

Lumina

Das Cello im Raum aus Licht und Stille

Broschüre

Anna Rehker
Violoncello

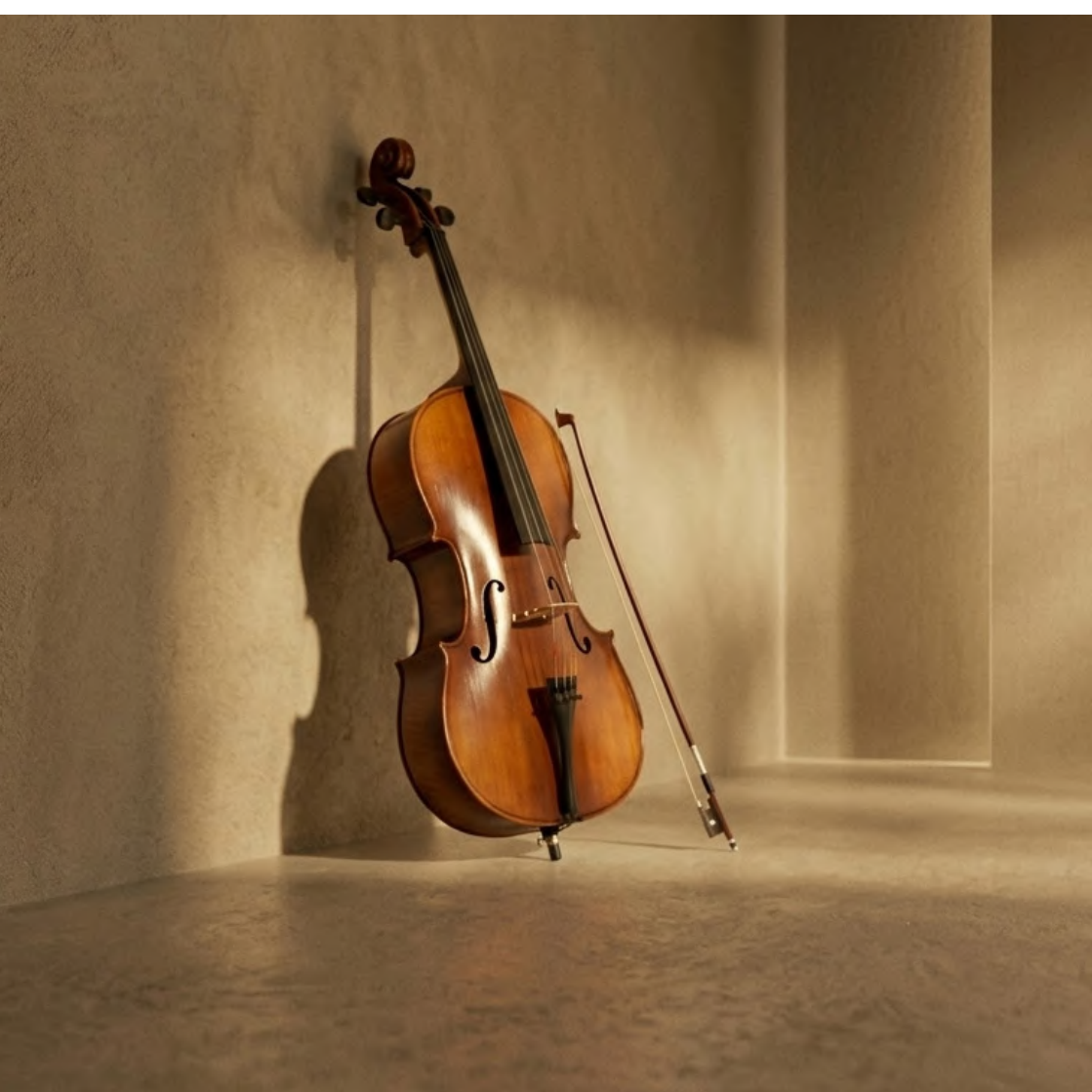


Vorwort

Lumina öffnet einen Raum, in dem das Cello zum Lichtkörper wird. Der Abend beginnt mit eigenen Kompositionen und zeitgenössischen Klanggesten, die wie feine Strahlen in den Raum treten. Aus diesen Linien entwickeln sich Bewegungen zwischen Stille, Spannung und erzählerischer Wärme.

Im weiteren Verlauf öffnet sich das Programm zu vertrauten und neuen Klangwelten: Bach in seiner klaren Ursprache, Debussy in schimmernder Leichtigkeit, Piazzolla in tiefer Melancholie, irische Traditionals in tänzerischer Energie. Jeder Satz trägt ein eigenes Licht — mal weich, mal pulsierend, mal wie ein Schatten, der sich langsam bewegt.

So entsteht ein Abend zwischen Ursprung und Atmosphäre, zwischen klassischer Eleganz und moderner Offenheit. Lumina ist ein Solo-Cello-Format, das den Raum verwandelt: ein leises Leuchten, das im Klang nachhallt.





Anna Rehker – Violoncello

Anna Rehker ist eine vielseitige Münchner Cellistin und Komponistin, deren Spiel klassische Eleganz mit stilistischer Offenheit verbindet. Ihr erzählender Ton berührt und füllt Räume mit atmosphärischer Tiefe.

Musikalische Wurzeln

Ihre Ausbildung an der Karol-Szymanowski-Musikakademie in Katowice sowie Stationen wie die Europa Philharmonie formen einen Klang, der technische Präzision mit künstlerischer Neugier vereint.

Künstlerisches Profil

Anna verbindet Klassik, Moderne, Tango, Jazz, Latin und Crossover zu einem farbigen Ausdruck. Als Komponistin und Arrangeurin schreibt sie maßgeschneiderte Werke für Solo-Cello sowie Ensembles und bringt die Erfahrung von rund 200 Konzerten pro Jahr auf die Bühne

.

Lumina

Ein Solo-Programm zwischen Licht und Stille: moderne Kompositionen, Bach, Debussy, Piazzolla und irische Traditionals formen einen warmen, atmosphärischen Abend.

[Zum Künstlerprofil & Hörproben →](#)



Programm – Lumina

Zwischen Licht, Stille und warmen Klangfarben

- **Anna Rehker** – *Sirenen*
- **A. Haas** – *Solo-Werk*
- **J. S. Bach** – *Preludium (Suite I)*
- **J. S. Bach** – *Air*
- **Carolans' Air & Drowsie Maggie** – *irisch trad.*
- **C. Debussy** – *Beau Soir*
- **A. Piazzolla** – *Oblivion*
- **So Nice** (*Summer Samba*)
- **R. Schumann** – *Träumerei*
- **P. Bazelaire** – *Bouree d'Auvergne*

Dramaturgie von Lumina

Lumina öffnet einen Raum, in dem das Cello zum Lichtkörper wird. Der Abend beginnt mit eigenen und zeitgenössischen Kompositionen, die wie feine Strahlen in den Raum treten. Aus diesen Linien entstehen Bewegungen zwischen Stille, Spannung und erzählerischer Wärme.

Im Verlauf öffnet sich das Programm zu vertrauten und neuen Klangwelten: Bach in seiner klaren Ursprache, Debussy in schimmernder Leichtigkeit, Piazzolla in tiefer Melancholie, irische Traditionals in tänzerischer Energie. Jeder Satz trägt ein eigenes Licht — mal weich, mal pulsierend, mal wie ein Schatten, der sich langsam bewegt.

So entsteht ein Abend zwischen Ursprung und Atmosphäre, zwischen klassischer Eleganz und moderner Offenheit. Lumina ist ein Solo-Cello-Format, das den Raum verwandelt: ein leises Leuchten, das im Klang nachhallt.

Die Geschichten hinter den Melodien

Die Bedeutung der Moderation – Lumina

Die Moderation führt durch die stillen Lichtmomente dieses Abends: Sie verbindet moderne Kompositionen, Bach, Debussy, Piazzolla und irische Traditionals zu einem warmen, poetischen Fluss. So wird spürbar, wie sich das Cello in immer neue Rollen verwandelt – als Linie, als Farbe, als Lichtspur.

Sie öffnet Hintergründe, erzählt Stimmungen und schafft Nähe – nicht erklärend, sondern einladend.

So entsteht ein Raum, in dem Worte und Musik zusammenwirken und jeder Abschnitt seinen Platz im Gesamtbogen findet.

Damit wird die Moderation zur zweiten Ebene der Dramaturgie – getragen von einer Sprache, die Ruhe, Kontakt und Atmosphäre verbindet,

sodass dieser Abend nicht nur gehört, sondern erlebt wird.

[Zur Moderationsbroschüre→](#)





Ein Moment zum Nachklingen

Wenn die Musik endet, bleibt ein leiser Raum: das Cello,
das Licht, ein Hauch von Klang.
Ein Abend, der still weiterklingt.



Ein Moment, der weiterklingt

Musik verbindet – und jeder gemeinsame Augenblick trägt etwas in sich, das bleibt.

Lumina ist ein Abend aus Licht, Stille und warmen Klangfarben.

Ein Solo-Cello, das Räume öffnet und leise nachhallt –
ein Eindruck, der bleibt, wenn die Musik endet.

Kontakt

Für Konzertanfragen, Kooperationen oder weitere Informationen:

ClassicKlang Vision – Stephan Grimaldi

E-Mail: info@classicklang-vision.de

Telefon: +49 176 43765747

Website: www.classicklang-vision.de



Ich freue mich auf neue Begegnungen, besondere Orte und Menschen,
die Musik genauso lieben wie ich.

